

Schema Lehrplanentwicklung & Paradigmen in Österreich:

ERDKUNDE Vor 1963 ... LP 1907, 1928,1946)	Geographie u. Wirtschaftskunde Nach 1963	GW LP 1985	GW 2000	... 21. Jh. ??
Schul- länderkunde	<i>Weiterhin</i> Länderkundepara- digma + Wirtschaftskunde additiv angehängt	<i>Neu:</i> zielorientiert thematisch Integration G & W	Kürzungen bei gl. Paradigma	
Mit Dominanz kognitiv.Top.Wissen + physiogeogr. Versatzstücke + einzelner Wirtschaftsfakten	„wirtschaftskundl. möblierte Staatenkunde“ Wirtschaft stark „kundlich“, d.h. oft nur faktenorientiert	„Vom Einfachen zum Komplexen“ statt: vom räumlich nahen zu räumlich fernen Integration G & W: Paradigmenwechsel : „Im Mittelpunkt steht der Mensch....“ (statt Land[schaft]) Handlungsorientiert, operativer Unterricht Neue Rolle der topogr. Orientierung	+ Kern- und Erweiter- ungs- bereich	+ Standards + Kompe- tenzen
Kritik: Dürrheit der Fakten Relevanz ?	Kritik: Keine wirkliche Integration G & W			

nach SITTE W. 1978 in GW-Unterricht H.1 bzw W.Sitte 2001 in
http://www.univie.ac.at/geographie/fachdidaktik/Handbuch_MGW_16_2001/inhalt_Handbuch_Geographie_und_Wirtschaftskunde2001.htm ferner HAUBRICH 2006 S. 81,
 und SITTE Ch. 1989 <http://homepage.univie.ac.at/Christian.Sitte/Dissinhalt.htm>
 Lehrpläne bei www.gw.eduhi.at

Ch.S.2011